

Stellungnahme der AGO zur COVID-19 Impfung

Patientinnen mit einer Krebserkrankung haben ein höheres Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf bei einer COVID-19 Infektion. Die Gründe dafür reichen vom höheren Lebensalter über entsprechende Begleiterkrankungen bis hin zu einer Schwächung des Immunsystems durch eine laufende onkologische Therapie (Chemo-, Strahlentherapie, Operation).

Daher sollten Patientinnen mit einer Krebserkrankung aus heutiger Sicht ungeachtet anderer Risikofaktoren so früh wie möglich geimpft werden.

Darüber hinaus sollte Pflegepersonal und Ärztinnen/Ärzte, die Patientinnen mit einer Krebserkrankung betreuen, zu deren Schutz ebenfalls so früh wie möglich geimpft werden.